

Checkliste – Mitschriften

Es gibt verschiedene Möglichkeiten des Vorgehens beim Anfertigen von Mitschriften. Welche konkreten Verfahren Sie wählen, ist vor allem abhängig von der Art der Lehrveranstaltung (Seminar, Übung, Vorlesung usw.), von Ihrem konkreten Studienfach, der konkreten Situation, aber auch von Ihren persönlichen und kulturgeprägten Gewohnheiten.

Hier sind einige Möglichkeiten. Kreuzen Sie an,

- welche Sie bereits anwenden,
- welche Sie noch nicht angewendet haben,
- welche für Sie aus persönlichen, kulturellen oder auch studienorganisatorischen Gründen nicht geeignet sind,
- welche Sie künftig ausprobieren wollen.

	habe ich gemacht	habe ich nicht gemacht	ist für mich nicht relevant	werde ich ausprobieren
Um mir das Mitschreiben zu erleichtern, bereite ich mich auf die Lehrveranstaltungen vor, indem ich				
- mich über das Thema der Veranstaltung und ggf. die Anforderungen informiere (z.B. im Vorlesungsverzeichnis, auf der Homepage des Dozenten, im Seminarplan)				
- Fachliteratur dazu lese (z.B. die angegebenen Aufsätze aus der Literaturliste)				
- mir das Skript zur Vorlesung besorge und es mit in die Veranstaltung mitnehme				
- Fachbegriffe, die relevant für das Thema sein können, in Handbüchern, Fremdwörterbüchern und Lexika nachschlage				
- ...				
- ...				
- ...				
- ...				
Während der Lehrveranstaltung				
- notiere ich das Datum und das Thema der Veranstaltung				
- versuche ich mich zu konzentrieren und mich nicht ablenken zu lassen				
- höre ich erst einmal zu und schreibe dann, wenn ich die Gesamtaussage verstanden habe				

- achte ich besonders auf Literaturhinweise, die der Lehrende gibt				
- notiere ich Fachbegriffe, die mir wichtig erscheinen				
- ergänze ich das Skript zur Lehrveranstaltung				
- markiere ich Dinge, die mir unklar sind (z.B. Stichwort mit Fragezeichen)				
- verwende ich mir geläufige Abkürzungen				
- verwende ich Symbole, um Beziehungen zwischen meinen Informationen darzustellen				
- lasse ich Raum für nachträgliche Ergänzungen				
- kennzeichne ich eigene Ergänzungen in der Mitschrift				
- hebe ich Wichtiges hervor (z.B. durch BLOCKSCHFRIFT, Unterstreichen, Verwenden verschiedener Farben)				
- strukturiere ich meine Mitschriften, indem ich neue (Teil-)Themen durch Absätze kenntlich mache				
- frage ich ggf. den Dozenten, wenn ich etwas nicht verstanden habe				
- bitte ich ggf. den Dozenten, einen schwierigen Namen oder ein Fremdwort an die Tafel zu schreiben				
- ...				
- ...				
- ...				
- ...				
Um die Lehrveranstaltung anhand meiner Mitschriften nachzubereiten				
- lese ich meine Mitschriften durch				
- ergänze ich meine Aufzeichnungen				
- frage ich meine Kommilitonen, wenn ich etwas nicht verstanden habe				
- vergleiche ich meine Mitschriften mit denen meiner Kommilitonen und ergänze sie ggf.				
- wiederhole ich den Inhalt der Veranstaltung anhand meiner Aufzeichnungen				
- strukturiere ich meine handschriftlichen Notizen, indem ich die wichtigsten Informationen in den PC tippe und sie dabei ggf. neu ordne				
- schlage ich in der Lehrveranstaltung erwähnte Fachbegriffe und Fremdwörter nach				
- ergänze ich die Definitionen von Fachbegriffen in meinen Notizen				
- trage ich neu gelernte Termini und deren Bedeutung in meine Lerndatenbank ein				
- lese ich die in der Vorlesung genannte Literatur und ergänze daraufhin meine Mitschriften				
- notiere ich mir Fragen, die mir bei der nochmaligen Beschäftigung mit dem Thema einfallen				
- versuche ich diese Fragen zu klären (z.B. in der nächsten Lehrveranstaltung)				

- hefte ich meine handschriftlichen Notizen in einen Ordner				
- speichere ich meine (elektronisch) überarbeiteten Aufzeichnungen in einem speziell dafür angelegten Ordner auf meinem PC				
- erkläre ich Kommilitonen anhand meiner Mitschrift, worum es in der Vorlesung ging				
- ...				
- ...				
- ...				
- ...				